

Mittelschule rief und 700 kamen

30.05.2012 15:47 von Alexander Schütz

Kunst mit Kettensägen am 28./29. Juli

(Tornau/Wsp). Der jährliche Höhepunkt im Naturpark Dübener Heide naht: Es ist der Internationale Holzskulpturenwettbewerb in Tornau. Die kleine Gemeinde, der Verein Dübener Heide e.V. und Heidemaler Wolfgang Köppe veranstalten dieses Fest rund um Figuren, die Hobby-Künstler mit der Kettensäge live vor Publikum schnitzen, seit vielen Jahren. Dieses Jahr findet es am 28. und 29. Juli statt. Am ersten Tag beginnen die Schnitzer, die aus aller Herren Länder erwartet werden, mit ihren Arbeiten. Motorsägen knattern und Späne fliegen wild umher. Hobel, Schleifpapier und anderes Spezialwerkzeug kommen zum Einsatz. So nach und nach wird das Ergebnis sichtbar. Ob Kobolde, Hexen oder Drachen - aus wuchtigen Baumstämmen sind dann an Tag zwei imposante Holzfiguren entstanden. Der Besucher kann übrigens seiner Lieblingsfigur eine Stimme geben. Der Beste wird dann am Ende des Festes prämiert. Drumherum wird noch einiges mehr geboten: einheimische Produkte zum Probieren und Kaufen, Biergarten-Atmosphäre und Live-Musik. Erwartet werden wieder tausende Besucher.